



Natur- und Umweltschutz im Ortenaukreis

Sehr geehrte Kandidatinnen und Kandidaten für die Kreistagswahl

Mit dieser Umfrage wollen wir Ihnen in Form von Wahlprüfsteinen einige Fragen zu den Themen Natur- und Klimaschutz auf regionaler Ebene stellen.

Die Ergebnisse werden anonym ausgewertet. Allerdings werden Sie im nächsten Fenster um Ihren Namen gebeten. Dies dient ausschließlich der Kontrolle der Teilnahmeberechtigung.

Ihre Antworten werden wir im Rahmen unserer Öffentlichkeitsarbeit **listenweise** auswerten, um Wählerinnen und Wähler auf für uns wichtige Themen aufmerksam zu machen.

Die Umfrage umfasst 16 Fragen, die in etwa 10 Minuten beantwortet werden können.

Die Umfrage endet am 12. Mai.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!



Natur- und Umweltschutz im Ortenaukreis

★ Bitte tragen Sie hier Ihren vollen Namen ein

Der Name wird nicht veröffentlicht und dient ausschließlich der Kontrolle der Teilnahmeberechtigung.

 Bitte wählen Sie die Liste, für die Sie antreten

Pflichtfeld, erst nach der Auswahl können Sie in der Umfrage fortfahren.

- FDP
- Grüne
- CDU
- SPD
- Freie Wähler
- AfD
- Liste Lebenswerte Ortenau



Natur- und Umweltschutz im Ortenaukreis

Wie stark werden Sie sich im Kreistag nicht nur für die Energiewende, sondern auch für das Energiesparen einsetzen?

Wir denken dabei sowohl an die energetische Sanierung der kreiseigenen Gebäude, die Ausstattung mit Solarthermie- und PV-Anlagen oder Nutzung von LED-Technik als auch an nächtliche Beleuchtungsreduktion bei der Straßenbeleuchtung, entsprechende Hausmeister-Schulungen, Verzicht auf unnötige Beleuchtung etc.

- sehr stark
- nicht so sehr / keine Meinung
- wenig

Wie wichtig ist es Ihnen, die Bürger des Ortenaukreises bei der Energiewende zu unterstützen?

Darunter fallen z.B. Infoveranstaltungen, Beratungsangebote, Ausbau der Ladeinfrastruktur für E-Mobilität, kommunale Förderungen für PV-Anlagen, auch kleine Balkonkraftwerke etc.

- sehr wichtig
- nicht so sehr / keine Meinung
- wenig wichtig

Wie sehr wollen Sie sich für eine zügige Umsetzung des Klimamobilitätsplans Ortenau einsetzen?

Dazu gehört nebeneinem verbesserten ÖPNV-Angebot, dem Ausbau von Radwegen und Radabstellanlagen auch Maßnahmen, um die Nutzung des privaten Autos unnötig und unattraktiver zu machen.

- sehr
- nicht so sehr / keine Meinung
- wenig



Natur- und Umweltschutz im Ortenaukreis

Wie stark unterstützen Sie die Einführung eines Mobilitätspasses, sobald die rechtlichen Möglichkeiten dazu bestehen?

Eine attraktive Bus- und Bahntaktung auch im ländlichen Raum sowie ein Angebot auch in den späten Abendstunden könnten damit finanziell unterstützt werden und den Verzicht auf das eigene Auto ermöglichen.

- sehr
- neutral/keine Meinung
- wenig

Wie nachdrücklich setzen Sie sich dafür ein, dass Flächen, wo immer möglich, entsiegelt, begrünt und mit schattenspendenden Bäumen bepflanzt werden?

Das könnten zum Beispiel Parkflächen, überbreite Gehwege und Straßen, Teile von Schulhöfen und ähnliches sein. Hilfreich hierfür wäre ein Entsiegelungs-Kataster, in dem potenziell entsiegelbare Flächen priorisiert und gewichtet (z.B. nach Kosten) aufgeführt sind.

- sehr
- nicht so sehr / keine Meinung
- wenig

Wie wichtig ist Ihnen der Kampf gegen den Flächenfraß und der Erhalt von landwirtschaftlicher Fläche?

Konkret bedeutet das z.B. einen Verzicht auf Straßenneubau und neue großflächige Bau-, Siedlungs- und Gewerbegebiete, die Priorisierung der Innenentwicklung und evtl. Aufstockung auch bei kreiseigenen Liegenschaften.

- wichtig
- keine Meinung
- unwichtig



Natur- und Umweltschutz im Ortenaukreis

Wieviel Wert legen Sie auf Maßnahmen zur Klimawandelanpassung im Landkreis?

Das könnten z.B. Entsiegelungen von Flächen, gezielte Baumpflanzungen zur Beschattung, Vergrößerung der Baumscheiben, Bachrenaturierungen mit Aufweitungen zum langsameren Abfluss, aber auch Konzepte gegen Hochwasser und Wasserknappheit sein.

- viel
- nicht so sehr / keine Meinung
- wenig

Wieviel Wert legen Sie auf Maßnahmen zum Schutz der Biodiversität in der Ortenau?

Darunter fällt z.B. die Stärkung und Erhaltung von Schutzgebieten, Grünzügen und Grünzäsuren, die Reduktion von Lichtverschmutzung, die Verwendung von gebietsheimischen Saatgut und nektartragenden Pflanzen, Streuobstförderprogramme und angepasste Mähtermine auf kreiseigenen Flächen.

- sehr viel
- nicht so sehr / keine Meinung
- wenig

Wie wichtig sind Ihnen sinnvolle und vollumfängliche Ausgleichsmaßnahmen bei Eingriffen in die Natur?

Dazu gehört auch eine sachgerechte Umsetzung, Kontrolle und Monitoring der Maßnahmen sowie ein Ausgleichskataster, das von Ausgleichsmaßnahmen betroffenen Flächen kartiert und die Nachverfolgung einfacher macht.

- sehr
- nicht so sehr / keine Meinung
- wenig



Natur- und Umweltschutz im Ortenaukreis

Wie stark setzen Sie sich dafür ein, dass kreiseigene landwirtschaftliche Flächen nur gentechnikfrei und ohne chemisch-synthetische Dünger und Pestizide bearbeitet werden?

Dies kann durch die Ausgestaltung der Pachtverträge bei Neuverpachtung geregelt werden. Das Land BaWü möchte den Anteil der landwirtschaftlichen Flächen, die biologisch bewirtschaftet werden deutlich erhöhen, und die Menge an Pestiziden reduzieren.

- sehr
- nicht so sehr / keine Meinung
- wenig

Wie stark unterstützen Sie die Einführung einer nachhaltigen Waldwirtschaft im Kreis?

Darunter verstehen wir die Beschränkung von Wegstrukturen im Wald, Bestandsschutz für Höhlen- und Totholzbäume, die Ausweisung von Habitatbaumgruppen und die Betonung der Ökosystemleistungen des Waldes vor dem Aspekt der Holzgewinnung .

- sehr
- keine Meinung/neutral
- wenig

Wieviel Wert legen Sie auf faire, regionale und ökologische Beschaffung für kreiseigene Einrichtungen?

Dabei denken wir nicht nur an die Verwendung regionaler landwirtschaftlicher Erzeugnisse, sondern auch an eine Erhöhung des Anteils an Bioprodukten, auf eine Umstellung auf mehr pflanzliche Lebensmittel z.B. in Krankenhäusern, die Verwendung von fair gehandeltem Kaffee und Tee, fairen Textilien sowie von Recyclingpapier in der Verwaltung.

- viel
- nicht so sehr / keine Meinung
- wenig



Natur- und Umweltschutz im Ortenaukreis

Wie stark unterstützen Sie die Erhöhung des Anteils an biologisch bewirtschafteten landwirtschaftlichen Flächen in der Ortenau?

Neben der Mitgliedschaft in der BioMusterregion Mittelbaden + wäre z.B. ein umfangreiches Beratungs- und Unterstützungsangebot für ökologisch arbeitende landwirtschaftliche Betriebe durch das kreiseigene Amt für Landwirtschaft oder die Unterstützung des Aufbaus einer Wertschöpfungskette in der Bio-Außer-Haus-Verpflegung denkbar.

- sehr stark
- nicht so sehr / keine Meinung
- wenig

Wie stark setzen Sie sich dafür ein, dass alle künftigen Entscheidungen des Ortenaukreises einen Nachhaltigkeitscheck bestehen müssen?

Ein Nachhaltigkeitscheck bewertet die Auswirkungen der Entscheidungen danach, ob sie für die ökologische Tragfähigkeit, für Wirtschaft, Arbeit und Mobilität, für die Gesellschaft und die Gesundheit fördernd oder hemmend sind.

- sehr
- nicht so sehr / keine Meinung
- wenig



Natur- und Umweltschutz im Ortenaukreis

Wir bedanken uns sehr herzlich für das Beantworten unserer Fragen.

BUND Umweltzentrum Ortenau
NABU Bezirksverband Südbaden/Ortenau

Kontakt bei Fragen:

markus.kauber@nabu-bw.de

BUND-Ortenau@bund.net

Umfrage erstellt mit
 LamaPoll

